

## **Glücksspielsüchtige in der Psychotherapie: Motivation und Therapieerfolg**

Dr. med. Andreas Canziani

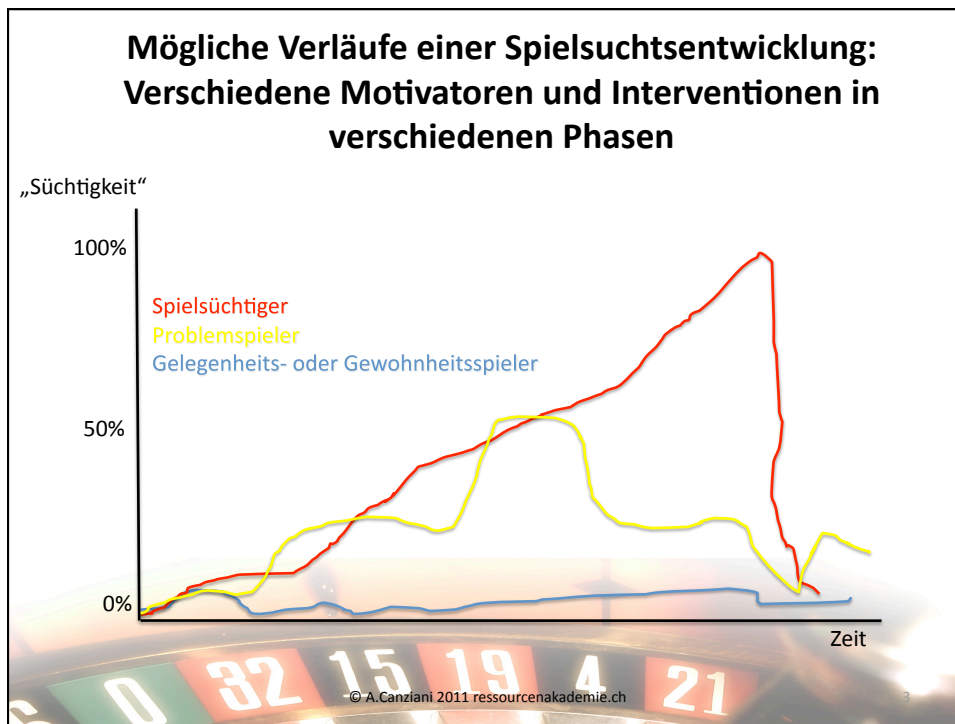
Abklärungs- und Behandlungsstelle für nicht-stoffgebundene  
Abhängigkeiten  
Zürich



### **Häufig angegebene Gründe für Therapie:**

- Verärgerung über entgangene Gewinne
- Überzeugung, beim Spiel regelmässig übers Ohr gehauen worden zu sein
- Empfehlung von Geldspielanbieter
- Finanzprobleme
- Anregung durch Umfeld
- Juristisches Verfahren
- Familiäre Probleme





#### Einige Erkenntnisse:

Der Spieltrieb brennt irgendwann aus  
Die Prognose im Vergleich zu stoffgebundenen Abhängigkeiten  
ist besser, aber der materielle und soziale Schaden zumeist  
gross  
Rausch ist nicht Sucht



## **Fünf therapeutische Erfolgsfaktoren in der Glücksspielsuchttherapie**

Im Bewusstsein beraten und behandeln,

...dass es in der Glücksspielsuchtsbehandlung darum geht, den Klienten beim Abschiednehmen eines zentral gewordenen Lebensinhaltes zu begleiten

...dass Spielabstinenz zunächst zu einem emotionalen und zeitlichen Vakuum führen wird

...dass der Klient der Experte sein soll und nicht primär der Therapeut

...dass in der Glücksspielsuchttherapie interdisziplinäre Zusammenarbeit von besonders hoher Bedeutung ist (wo möglich Einbezug von Angehörigen, Arbeitgeber, Schuldensanierer, Behörden)

... dass auch die Therapie ein Teil des Spiels sein kann



### **Offene Fragen:**

**ca. 200 bis 400 Meldungen von Spielsüchtigen oder Problemspielern bei CH-Beratungs- und Behandlungsstellen pro Jahr:**

Ist das viel, genügend, zu wenig?

Deutet dies auf eine hohe Dunkelziffer hin?

Deutet dies auf ein wenig dramatisches epidemiologisches Problem hin?

Deutet dies auf zu wenig Sensibilisierung in der Bevölkerung hin?

Deutet dies auf eine hohe Selbstheilungsrate hin?

**Seit drei Jahren ist eine Zunahme von Meldungen von Polyludomanen zu erkennen:**

Was bedeutet dies für Prävention und Behandlung (Schule, Eltern, Anbieter, Gesetzgeber)?

Welche präventiven Massnahmen sind überhaupt noch möglich in einem extrem rasch wandelnden und wachsenden Geldspielmarkt?



„Ein Mann muss wenigstens eine Wette pro Tag abschließen, sonst läuft er Gefahr, als Glückspilz umherzulaufen, ohne es zu wissen.“

Jim Jones

„Das Thema Glücksspiel ist allumfassend. Es kombiniert den natürlichen Spielinstinkt des Menschen mit seinem Wunsch, über sein Schicksal und seine Zukunft bescheid zu wissen.“

Franz Rosenthal, Glücksspiel im Islam (1975)

„Die Glücksspielerei selbst wird nur enden, wenn die menschliche Natur sich völlig geändert hat und es keine Wetten mehr zu gewinnen gibt.“

Harold S. Smith Senior, I Want to Quit Winners

**Besten Dank für Ihr Mitdenken!**

